

Borsari + Meier AG Zürich + Bern VERTRIEB UND SERVICE VON ZEITSYSTEMEN
Seefeldstrasse 62 CH-8008 Zürich Tel. +41 (0)44 383 05 94 +41 (0)44 383 15 97
SEIT 1921 IHR PARTNER FÜR ZEITERFASSUNG UHRENANLAGEN UND ANZEIGESYSTEME
verkauf@bmz.info - www.bmz.info - www.bmzshop.ch - www.zeitsysteme.ch

Elektronische Stempeluhr **SEIKO** QR 900

Bedienungsanleitung



Bescheinigung des Herstellers/Importeurs

Hiermit wird bescheinigt, der/die/das

QR-900

(Gerät, Typ, Bezeichnung)

in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der

DBP-Vfg. 1046/1984 Amtsblatt Nr. 163/1984

(Amtsblattverfügung)

Funk-entstört ist.

Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt.

Maschinenlärminformationsverordnung 3. GGGV. 18.01.1991: Der arbeitsplatzbezogene Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß ISO 7779.

Die Steckdose muß nahe beim Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

INHALTSVERZEICHNIS

1. MERKMALE	1
2. INBETRIEBNAHME	3
Kartoninhalt	3
Wahl des Aufstellungsortes	4
Name und Funktion aller Teile	5
Einstellen der Kartenbreite	7
Einstellen der Druckposition	8
Einstellen des Druckerkopfes	10
Farbband einlegen	11
3. EINSTELLUNGSANWEISUNGEN	12
Einstellungen	12
Einstellen von Datum und Zeit	13
Einstellen der Schlußzeit	15
Einstellen der Winterzeit	17
Einstellung der Leerzeile	18
Einstellen des externen Signals	19
Einstellen der Sommerzeit	21
Einstellen des Zufallsgenerators	22
Einstellen des Passworts	23
Einstellen der Druckspaltensperre	24
Einstellen des Listenausdrucks	25
Einstellen der Sperrtage	28
Einstellen des Wochenprogramms	29
Stellung der DIP-Schalter	31
Einstellen der Zeitkarten	34
4. BEDIENUNGSANWEISUNGEN	35
Druckspaltenauswahl	35
5. ANSCHLUSS HAUPTUHR	36
6. ANSCHLUSS EXTERNES SIGNAL	37

7. WAND - UND TISCHMONTAGE	38
Wandmontage	38
Tischmontage	39
8. FEHLERSUCHE	40
Mögliche Fehler	40
Liste der Fehlercodes	40
9. TECHNISCHE DATEN	41
Kartenmerkmale	42
10. PROGRAMMTABELLE	44

1. EIGENSCHAFTEN

Diese Stempeluhr ist ein ruhiges und zuverlässiges Zeiterfassungsgerät für den Arbeitsplatz von heute. Solide und sicher beschleunigt das Gerät das Ein- und Auschecken, bietet geregelte Arbeitszeitkontrolle und fördert die guten Beziehungen zu den Angestellten. Hier die Hauptmerkmale:

Reibungsloser und ruhiger Betrieb

Die Karten werden sofort in den Kartentrichter eingeführt und vom Matrixdrucker bedruckt. Die Ausrichtung erfolgt automatisch.

Digitales und analoges Display

Digitale LCD-Anzeige auf dem Betriebsfeld und großes, analoges Display auf der Vorderseite.

Zweifarbendruck

Routineeinträge werden normalerweise in schwarz gedruckt, Abweichzeiten werden in rot gedruckt.

Speichermöglichkeit

Auch bei Stromunterbrechung werden die Einstellungen durch eine eingebaute Batterie 5 Jahre lang gespeichert. Wenn ein NiCd-Akku benutzt wird, können bis zu 100 Stempelungen (bis 24 Stunden) ohne Stromanschluß durchgeführt werden.

Einfache Eingabe und Bedienung

Je nach Einsatzzweck werden Eingabetasten oder Drehknöpfe verwendet.

Freie Kartenwahl

Einstellmöglichkeit für jede Kartenart.

Winterzeit

Einstellung von Winterzeit möglich

Abrechnenperiode einstellbar

Vier Abrechnenperioden sind möglich: wöchentlich, 2-wöchentlich, halbmonatlich, monatlich

Automatische Unterscheidung der Vorder- und Rückseite der Stempelkarte

Automatischer Karteneinzug/-auswurf

Ewiger Kalender bis 2089

Automatische Sommerzeitumstellung

Nebenuhrfunktionen

Zufallssuchfunktion

Spalteneinstellung

Einstellung von Sperrtagen

Programmlistendruck

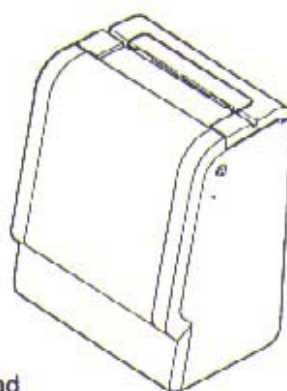
2. INBETRIEBNAHME

Kartoninhalt

Überprüfen Sie Zeiterfassungsgerät und Zubehör

Überprüfen Sie den Karton auf Vollständigkeit. Folgende Teile müssen vorliegen:

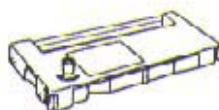
Stempeluhr



Bedienungsanleitung



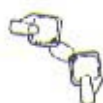
Farbband



Beschläge für Tischmontage



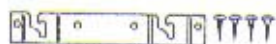
Schlüssel



Korrekturaufkleber



Beschläge für Wandmontage



Schrauben für Wandmontage



Wahl des Aufstellungsortes

Benutzen Sie Ihr Gerät nicht an folgenden Stellen:

- ☐ wo es hoher Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist
- ☐ wo es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist
- ☐ wo starke oder häufige Erschütterungen auftreten können

Benutzen Sie das Gerät bei einer Raumtemperatur zwischen -5°C und 45°C, und vermeiden Sie Temperaturschwankungen

Wird das Gerät auf einem Tisch installiert, sollte dieser zwischen 70 und 80 cm hoch sein. Die Fläche sollte eben sein. Wandmontage ist ebenfalls möglich. Benutzen Sie die beiliegenden Beschläge jeweils für Tisch- oder Wandmontage.

Der Stromanschluß muß der auf dem Gerät vorgeschriebenen Voltzahl und Frequenz entsprechen. Stecken Sie das Anschlußkabel in eine Steckdose. Verwenden Sie keinen Stromanschluß, der hohen Stromschwankungen unterliegt. Nehmen Sie bei irgendwelchen Schwierigkeiten Kontakt mit Ihrem Händler auf. Die Einstellungen werden selbst bei Stromausfall durch den internen Speicher beibehalten.

Name und Funktion aller Teile

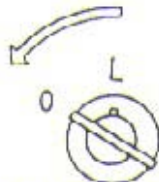
Kartentrichter

Wenn eine Karte in den Kartentrichter gesteckt wird, wird sie automatisch eingezogen. Der Auswurf nach dem Drucken erfolgt ebenfalls automatisch.

Frontabdeckung

Wenn Sie Eingaben verändern oder ein neues Farbband einlegen wollen, öffnen Sie die Frontabdeckung auf folgende Art und Weise:

(1) Stellen Sie den Schlüssel auf Position (0).



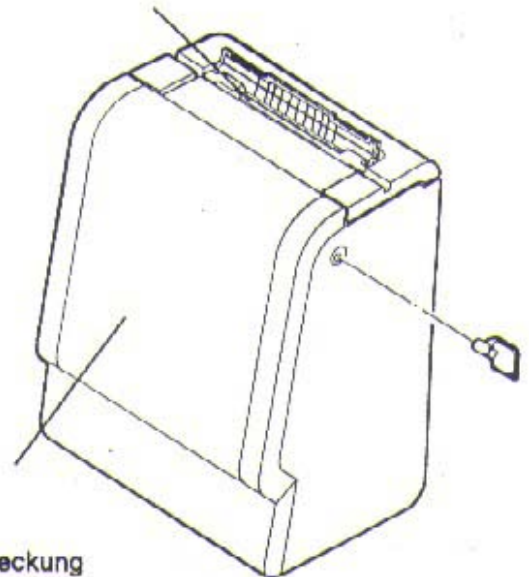
(2) Öffnen Sie die Frontabdeckung durch Abklappen nach vorne.

(Um die Abdeckung ganz nach unten zu klappen, drücken Sie den Hebel nach oben.)

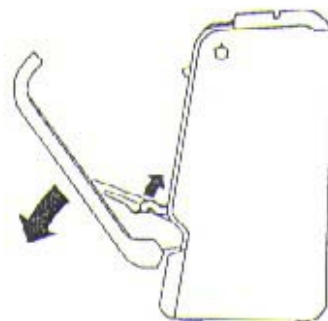
(3) Um die Frontabdeckung zu schließen, stellen Sie den Schlüssel wieder auf Position (L).



Kartentrichter

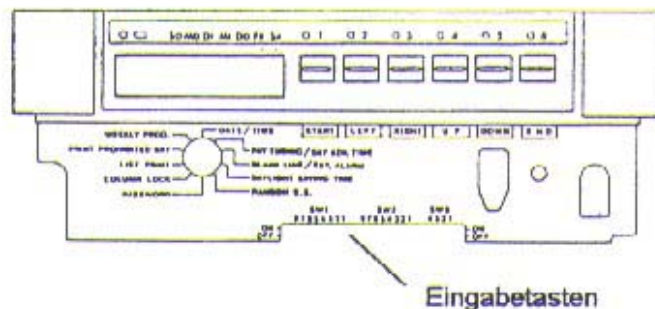


Frontabdeckung



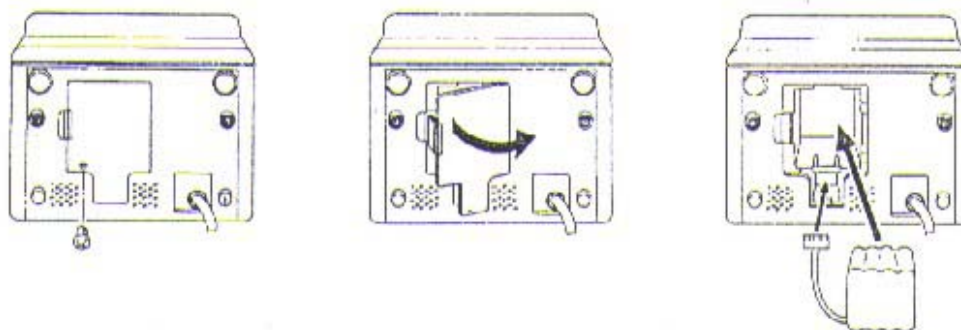
Bedienfeld

Ist die Frontabdeckung offen, wird das Bedienfeld sichtbar und das Gerät ist im Eingabemodus. Das Bedienfeld enthält einen Drehknopf und Einstellschalter für die Wahl des jeweiligen Programms. Die DIP-Schalter befinden sich vorne am Bedienfeld.



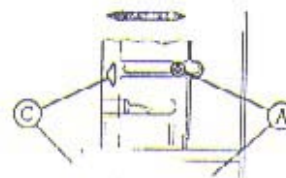
Batteriekasten

Sie können als Option einen NiCd-Akku als Notstromversorgung bei Stromausfall anschließen. Stellen Sie das Gerät mit der Rückseite auf einen Tisch und öffnen Sie die untere Abdeckung. Legen Sie den Akku ein, stecken Sie den Konnektor ein, und schließen Sie die Abdeckung wieder.

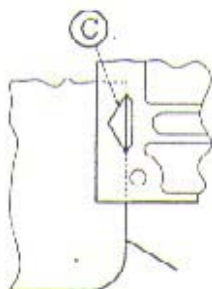


Einstellen der Kartenbreite

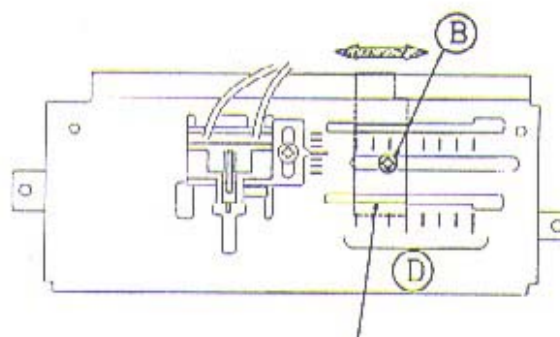
1. Klappen Sie die Frontabdeckung vollständig herunter.
2. Lösen Sie die zwei Schrauben (A), die die obere Kartenführung und eine Schraube (B), die die untere Kartenführung fixieren. Die Schrauben befinden sich auf der Rückseite des Geräts.
3. Legen Sie die Karte am linken Rand des Kartentrichters an.
4. Beachten Sie die beiden Öffnungen (C) in der oberen Kartenführung, legen Sie die Karte am rechten Rand an und richten Sie aus, ziehen Sie die beiden Schrauben an (A).



Obere Kartenführung



Karte



Untere Kartenführung

5. Stellen Sie mit eingesteckter Karte die untere Kartenführung ein. Wenn die Ecke der Kartenführung die Karte berührt, stellen Sie den Kanal etwa 1 mm weiter nach rechts und ziehen die Schraube an (B):

Die Einstellung erfolgt mit Hilfe einer 5-mm-Skala (D) auf der Kartenspur.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie Ihr Gerät richtig eingestellt haben, ist die Kartenspur 1 mm breiter als die Karte. Ohne diesen Abstand zum Rand können Karten im Gerät beschädigt werden.

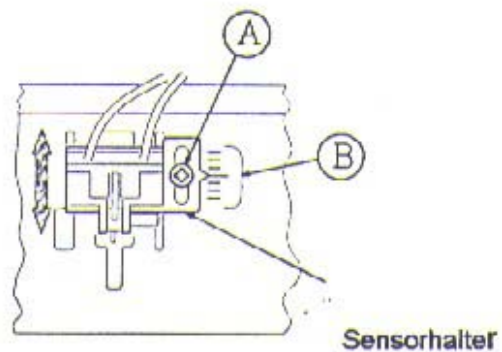
Einstellen der Druckposition

Vertikal Drucken

1. Klappen Sie die Frontabdeckung vollständig herunter.
2. Lösen Sie die Befestigungsschraube des Sensorhalters im unteren Bereich des Geräts, und verstellen Sie je nach Bedarf den Halter nach oben oder unten.

Beispiel: Um die Druckposition um 2 mm nach oben zu verschieben, stellen Sie den Halter um 2 mm nach unten und ziehen die Schraube (A) an.

Die Einstellung erfolgt mit Hilfe einer 2-mm-Skala (B).



Bitte beachten Sie: Die Druckposition kann vertikal auf $\pm 6\text{ mm}$ eingestellt werden. Möglicherweise werden aber selbst nach Einstellen des Sensorhalters zu kurze Karten nicht angenommen.

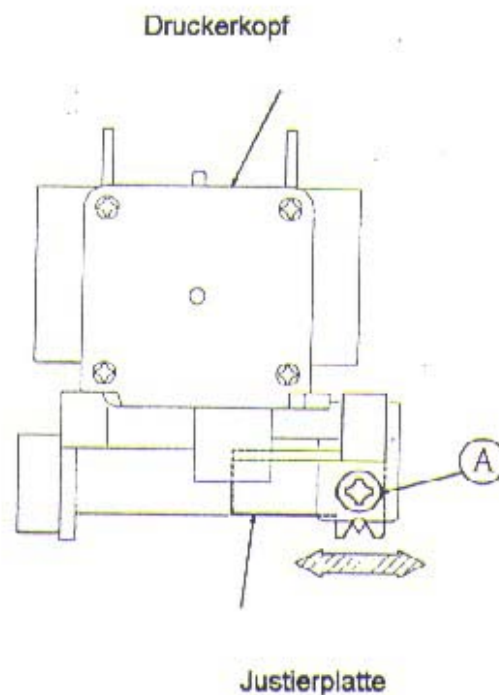
Horizontal Drucken

1. Klappen Sie die Frontabdeckung vollständig herunter.

2. Lösen Sie die Schraube (A) an der Justierplatte auf der linken Seite des Geräts, und schieben Sie die Justierplatte nach rechts oder links, um die horizontale Druckposition einzustellen.

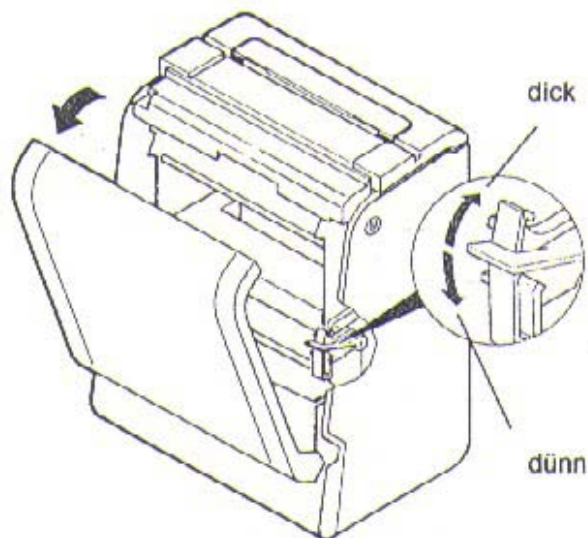
Beispiel: Um die Druckposition um 1 mm nach links zu verlegen, schieben Sie die Justierplatte um 1 mm nach rechts und ziehen die Schraube (A) an.

Bitte beachten Sie: Die Druckposition kann horizontal auf $\pm 1,5\text{mm}$ eingestellt werden.



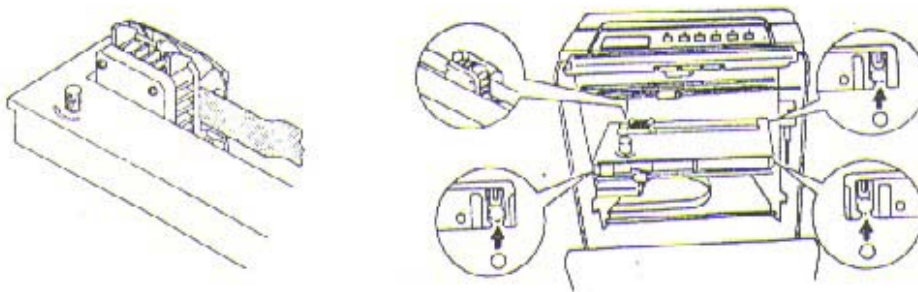
Einstellen des Druckerkopfes

Damit ohne Flecken oder Verschmieren gedruckt werden kann, ist es notwendig, die Position des Druckerkopfes je nach Kartendicke einzustellen. Benutzen Sie den Einstellhebel an der rechten Seite des Geräts. Er kann auf drei Positionen eingestellt werden: dünn, Standard, dick.



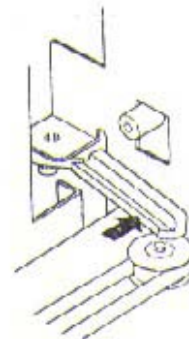
Farbbandkassette einlegen

1. Klappen Sie die Frontabdeckung vollständig herunter.
2. Spannen Sie das Farbband durch Drehen am Einstellknopf.
3. Halten Sie die Farbbandkassette in der Mitte fest, und setzen Sie das Farbband zwischen Druckerkopf und Kopfmask. Richten Sie die Farbbandkassette am linken und rechten Rand aus, und legen Sie sie ein.



4. Spannen Sie nochmals das Farbband mit Hilfe des Knopfes nach.

Beachten Sie bitte: Wenn Sie das Farbband wechseln wollen, entfernen Sie die alte Farbbandkassette. Drücken Sie den weißen Hebel auf der Rückseite des Geräts nach unten, bis er einrastet. Legen Sie dann wie beschrieben ein neues Farbband ein.



3. EINSTELLUNGSANWEISUNGEN

Einstellungen

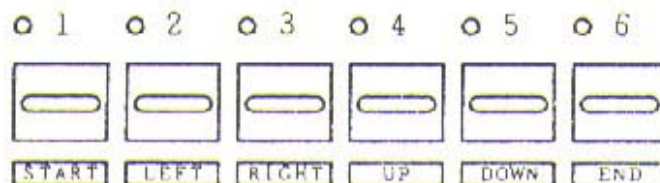
1. Öffnen Sie mit Hilfe des Schlüssels die Frontabdeckung.
2. Wählen Sie per Drehschalter eine Option. Folgende Einstellungen können gewählt werden:

- ☐ Datum und Zeit (DATE/TIME)
- ☐ Schlußtag und Sommerzeit (PAY ENDING/DAY ADV. TIME)
- ☐ Leerzeile/externes Signal (BLANK LINE/EXT. ALARM)
- ☐ Sommerzeit (DAYLIGHT SAVING TIME)
- ☐ Zufallsgenerator (RANDOM S.S.)
- ☐ Passwort (PASSWORD)
- ☐ Druckspaltensperre (COLUMN LOCK)
- ☐ Listenausdruck (LIST PRINT)
- ☐ Sperrtag (PRINT PROHIBITED DAY)
- ☐ Wochenprogramm (WEEKLY PROG.)

3. Benutzen Sie die Tasten 1 - 6, um die Einstellungen vorzunehmen.

Folgende Funktionen können mit den Tasten 1 - 6 jeweils eingestellt werden (bei offener Frontabdeckung):

Taste 1 → START	Beginn jeder Einstellung
Taste 2 → LEFT	Der Cursor auf der LCD-Anzeige bewegt sich nach links
Taste 3 → RIGHT	Der Cursor auf der LCD-Anzeige bewegt sich nach rechts.
Taste 4 → UP	Erhöht die Zahl.
Taste 5 → DOWN	Verringert die Zahl
Taste 6 → END	Einstellung der Zahl



Einstellen von Datum und Zeit

1. Öffnen Sie die Frontabdeckung und stellen Sie den Drehschalter auf DATE/TIME.

Links wird das Datum (Jahr-Monat-Tag) angezeigt. Die Einstellung kann mit dem DIP-Schalter verändert werden. Rechts wird die Uhrzeit (Stunde-Minute-Sekunde) angezeigt.



2. Drücken Sie die Taste START.
Das Datum blinkt links auf.
In der Blinkanzeige kann das Datum verändert werden.



3. Datum einstellen.
Bringen Sie den Cursor mit Hilfe der Tasten LEFT und RIGHT in die gewünschte Position, und wählen Sie mit Hilfe der Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl.
Der gewünschte Wochentag wird auf der LCD-Anzeige per Bindestrich (-) angezeigt.
Beispiel: Wenn das Datum Freitag, der 20 Januar 1995 ist, geben Sie ein 95-01-20. Überprüfen Sie, ob der Wochentag korrekt ist.
4. Zeit einstellen
Bringen Sie den Cursor mit Hilfe der Tasten LEFT und RIGHT in die gewünschte Position und wählen Sie mit Hilfe der Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl.
Da die Zeit stoppt, sobald die Taste START gedrückt wird, muß sie neu eingestellt werden.
Beispiel: Wenn die Zeit 1.00 Uhr mittags ist, stellen sie 13:00:00 ein (24-Stunden-Format).

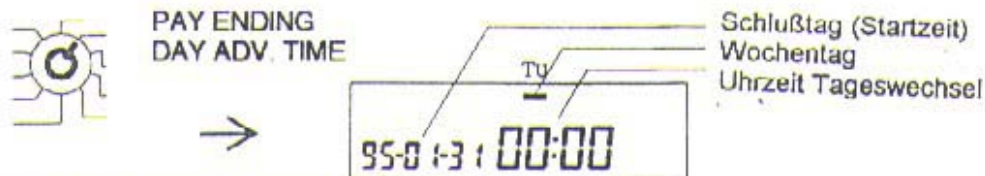
5. Überprüfen Sie, ob Datum, Wochentag und Zeit richtig sind, und drücken Sie die Taste END. Sobald die Taste END gedrückt ist, läuft die Zeit (das zweite Display aktualisiert).



6. Schließen Sie die Frontabdeckung.
Die analoge Uhr beginnt mit neuer Zeit und zeigt die Uhrzeit an wie in (1) - (4) dargestellt.

Einstellen des Schlußtags

- Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehschalter auf PAY ENDING/DAY ADV. TIME.
Der Abrechnungstag (Jahr-Monat-Tag) wird links angezeigt (die Reihenfolge kann mit Hilfe des DIP-Schalters verändert werden).



- Drücken Sie die Taste START.
Der Schlußtag blinkt auf.
In der Blinkanzeige können Sie nun Eingaben vornehmen.



- Stellen Sie den Schlußtag ein:

- ☐ **Monatliche Abrechnung**
Wählen Sie mit den Tasten UP und DOWN das gewünschte Datum.
Jahr und Monat können ausgelassen werden.
Beispiel: Wird monatlich abgerechnet, setzen Sie als Datum 31 ein.
- ☐ **Zweiwöchentliche Abrechnung**
Geben Sie den nächsten Schlußtag ein (Jahr-Monat-Tag)
Bringen Sie den Cursor mit Hilfe der Tasten LEFT und RIGHT in die gewünschte Position, und wählen Sie mit Hilfe der Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl.
Geben Sie den Wochentag ein, wenn Sie einen bestimmten Tag als Schlußtag festlegen wollen
Beispiel: Wenn der nächste Schlußtag Sonntag, der 15. 1.1995 ist, stellen Sie als Datum ein: 95-01-15.
Der Strich über der LCD-Anzeige muß dann bei Sonntag liegen.
Der Schlußtag im Zweiwochenrhythmus wird automatisch nach der Eingabe eingestellt.
- ☐ **Wöchentliche Abrechnung**
Geben Sie den Schlußtag ein (Jahr-Monat-Tag).
Geben Sie den Wochentag ein, wenn Sie einen bestimmten Tag als Schlußtag festlegen wollen

Beispiel: Wenn der nächste Schlußtag Samstag, der 1.7.1995 ist, geben Sie 95-01-07 ein.

Der Strich über der LCD-Anzeige muß dann bei Samstag liegen.

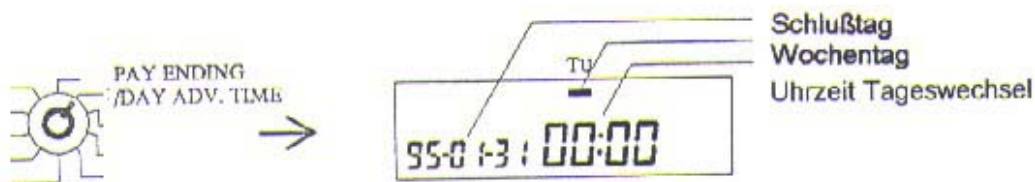
4. Überprüfen Sie, ob Schlußtag und Tagesumschaltung richtig eingestellt sind, und drücken Sie dann die Taste END.
Wie Sie die Tagesumschaltung verändern können, lesen Sie im Kapitel Eistellen der Tagesumschaltung nach.



5. Überprüfen Sie, ob der Schlußtag mit der Einstellung der Stempelkarte übereinstimmt.
Wie Sie die Einstellung der Stempelkarte verändern können, lesen Sie bitte im Kapitel "Stellung der DIP-Schalter" nach. (Wählen Sie mit Schalter SW2 zwischen 1 - 4).
Beispiel: Der Drucker wird nicht ordentlich arbeiten, wenn der Schlußtag auf jedes Monatsende eingestellt ist, der Schlußtag auf der Stempelkarte jedoch auf alle zwei Wochen eingestellt ist.

Einstellen der Tagesumschaltung und des Schlußtages

1. Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehschalter auf PAY ENDING/DAY ADV. TIME.
Links wird der Schlußtag angezeigt (Jahr-Monat-Tag). Das Datumsformat kann mit Hilfe des DIP-Schalter verändert werden. Rechts wird der Tagewechsel (Stunde-Minute) angezeigt



2. Drücken Sie die Taste START.
Der Schlußtag blinkt auf.
Drücken Sie die Tasten LEFT und RIGHT, bis die Zeitanzeige aufblinkt.
In der Blinkanzeige können Sie nun Eingaben vornehmen.



3. Einstellen der Tagesumschaltung
Wählen Sie die gewünschte Uhrzeit mit den Tasten UP und DOWN.
Beispiel: Wenn die Winterzeit 5.00 Uhr ist, stellen Sie die Zeit auf 05.00 ein. (24-Stunden-Format).
4. Überprüfen Sie, ob Schlußtag und Uhrzeit richtig eingestellt sind, und drücken Sie die Taste END.
Wie Sie den Schlußtag verändern können, lesen Sie bitte im Kapitel "Einstellen des Schlußtages" nach.



Einstellen der Leerzeile

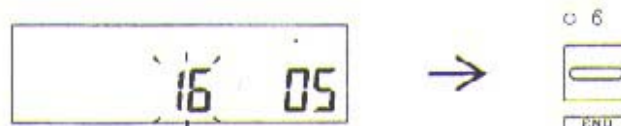
1. Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehschalter auf BLANK LINE/EXT. ALARM ein. In der Mitte der LCD-Anzeige wird die Leerzeile angezeigt, rechts das externe Signal.



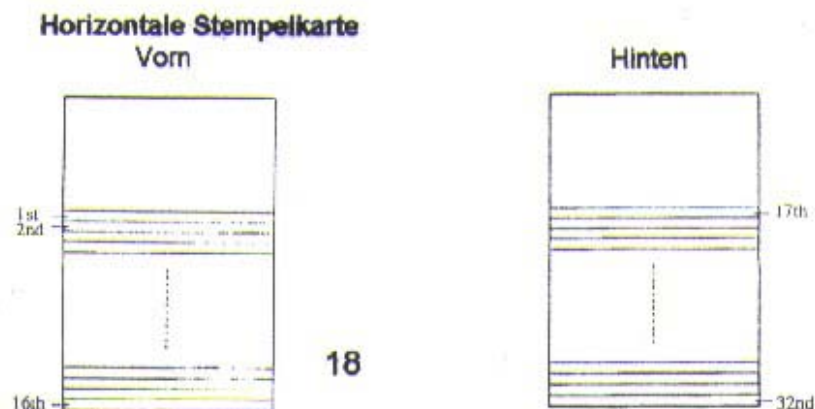
2. Drücken Sie die Taste START.
Auf der Anzeige blinkt die Leerzeile auf.
In der Blinkanzeige können Sie nun Eingaben vornehmen.



3. Wählen Sie die Leerzeile aus (dort wird nicht gedruckt).
Stellen Sie mit den Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl ein.
Wählen Sie für die S-Karte:16.
4. Überprüfen Sie, ob Leerzeile und externes Signal richtig eingestellt sind,
und drücken Sie die Taste END.
Wie Sie die externe Signalzeit verändern können, lesen Sie bitte im Kapitel
"Externes Signal).



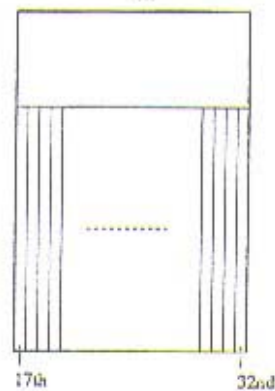
Beispiel:



Vertikale Stempelkarte Vorn



Hinten



Einstellen des externen Signals

- Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehknopf auf **BLANK LINE/EXT. ALARM** ein.
In der Mitte der LCD-Anzeige wird die Leerzeile angezeigt, rechts das externe Signal.

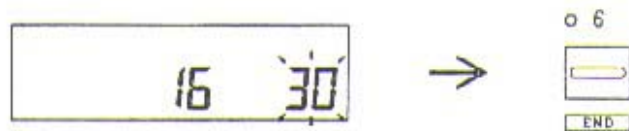


- Drücken Sie die Taste **START**.
Die Leerzeile blinkt auf.
Drücken Sie die Tasten **LEFT** und **RIGHT**, bis der externe Alarm blinkt.
In der Blinkanzeige können Sie nun Eingaben vornehmen.



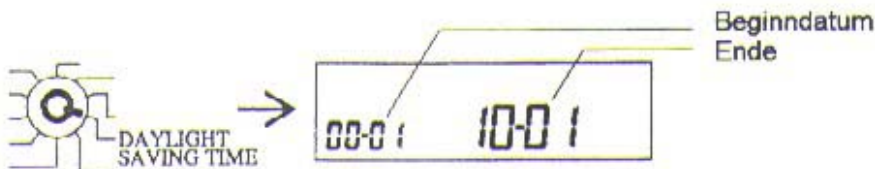
- Stellen Sie die **externe Signalzeit** ein.
Die Einstellung erfolgt mit den Tasten **UP** und **DOWN**.
Beispiel: Wenn das externe Signal 30 Sekunden dauern soll, wählen Sie: 30.

4. Überprüfen Sie, ob Leerzeile und externes Signal richtig eingestellt sind, und drücken Sie dann die Taste END.
Wie Sie die Leerzeile einstellen, lesen Sie bitte im Kapitel "Einstellen der Leerzeile" nach.



Einstellen der Sommerzeit

1. Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehschalter auf DAYLIGHT SAVING TIME.
Links unten auf der LCD-Anzeige wird der Beginn der Sommerzeit (Monat-Tag), rechts unten das Ende (Monat-Tag) angezeigt.



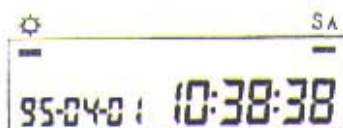
2. Drücken Sie die Taste START.
Der Beginnmonat der Sommerzeit blinkt auf.
Nun können Sie Eingaben in der Blinkanzeige vornehmen.
Wählen Sie mit den Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl.



3. Stellen Sie den Cursor mit Hilfe der Tasten LEFT und RIGHT auf die gewünschte Position, und geben Sie mit den Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl ein.
Beispiel: Wenn die Sommerzeit am Sonntag, den 26. März beginnt und am Sonntag, den 24. September endet, stellen Sie 03-26 09-24 ein.
Setzen Sie 00 für den Beginnmonat der Sommerzeit ein, falls es keine Sommerzeit gibt.
4. Überprüfen Sie, ob Beginn (Monat-Tag) und Ende (Monat-Tag) der Sommerzeit richtig eingegeben sind, und drücken Sie dann die Taste END.



5. Falls das aktuelle Datum in die Sommerzeit fällt, erscheint die Sommerzeit durch einen Strich (-) oben auf der LCD-Anzeige, wenn die Frontabdeckung geschlossen ist.



Einstellen des Zufallsgenerators

1. Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehschalter auf **RANDOM S.S.**
Auf der Anzeige erscheint Druckspalte (0-22) - Möglichkeit (0-99%)
Signalzeit (0-9S Sekunden).



2. Drücken Sie die Taste **START**.
Die Druckspalte blinkt auf.
In der Blinkanzeige können Sie nun Eingaben vornehmen.
Wählen Sie mit den Tasten **UP** und **DOWN** die gewünschte Zahl.



3. Stellen Sie den Cursor mit Hilfe der Tasten **LEFT** und **RIGHT** auf die gewünschte Position, und geben Sie mit den Tasten **UP** und **DOWN** die gewünschte Zahl ein.
Wenn Sie als Druckspalte 00 eingeben, werden alle Druckspalten für den Zufallsgenerator benutzt.
Beispiel: Wenn Spalte 1 benutzt wird, stellen Sie ein: 01-50-05, d.h.: die Möglichkeit beträgt 50%, und die Signalzeit ist 5 Sekunden.
Wenn Sie den Zufallsgenerator nicht benutzen wollen, geben Sie jeweils: 00 für die Möglichkeit und Signalzeit ein.
4. Überprüfen Sie, ob Druckspalte, Möglichkeit und Signalzeit richtig eingestellt sind, und drücken Sie dann die Taste **END**.

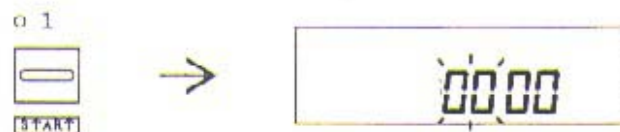


Einstellen des Passwortes

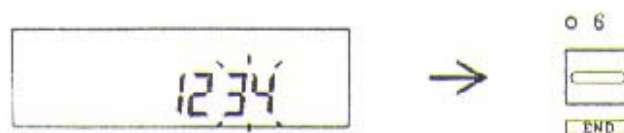
1. Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehschalter auf **PASSWORD**. Ein Passwort von vier Zahlen erscheint auf der Anzeige.



2. Drücken Sie die Taste **START**.
Die beiden ersten Zahlen des Passworts blinken auf.
Sie können nun Eingaben in der Blinkanzeige vornehmen.
Wählen Sie mit den Tasten **UP** und **DOWN** die gewünschte Zahl aus.

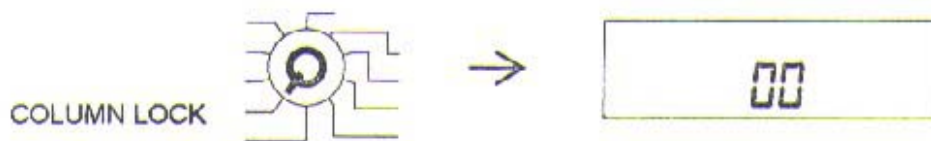


3. Stellen Sie den Cursor mit Hilfe der Tasten **LEFT** und **RIGHT** auf die gewünschte Position, und geben Sie mit den Tasten **UP** und **DOWN** die gewünschte Zahl ein.
Beispiel: Wenn Sie als Passwort: 1234 wünschen, geben Sie: 1234 ein.
Wenn Sie kein Passwort benutzen wollen, geben Sie 0000 ein.
4. Überprüfen Sie, ob das Passwort richtig ist, und drücken Sie dann die Taste **END**.



Einstellen der Druckspaltensperre

1. Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehschalter auf COLUMN LOCK.
Auf der Anzeige erscheinen zwei Zahlen.



2. Drücken Sie die Taste **START**.
Die beiden Zahlen blinken auf.
In der Blinkanzeigen können Sie nun die Zahlen eingeben.

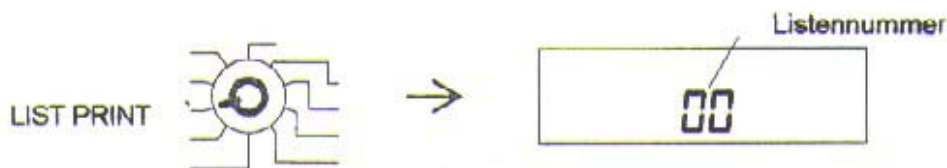


3. Einstellen der Druckspaltensperre.
Wählen Sie mit Hilfe der Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl aus.
00 → Wenn eine Taste gedrückt wird, wird diese Spalte aktiviert
(Sperre ist nicht eingestellt).
01 → Wenn eine Taste gedrückt wird, wird sie nicht aktiviert
(Sperre ist eingestellt).
4. Überprüfen Sie, ob die Druckspaltensperre richtig eingestellt ist, und drücken Sie dann die Taste **END**.



Einstellen des Listenausdrucks

1. Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehschalter auf LIST PRINT.
In der Anzeige erscheinen zwei Zahlen.



2. Drücken Sie die Taste START.
Zwei Zahlen blinken auf.
Sie können nun Eingaben in der Blinkanzeige vornehmen.



3. Wählen Sie eine Liste aus, die gedruckt werden soll.
Geben Sie mit Hilfe der Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl ein.

- 00 → Einstellen
- 01 → Sperrtag, geben Sie die Sperrtage ein
(Siehe Kapitel: "Einstellen der Sperrtage")
- 02 → Programmeinstellungen (Programme Nr. 01 - 12)
- 03 → Programmeinstellungen (Programme Nr. 13 - 24)
- 04 → Programmeinstellungen (Programme Nr. 24 - 36)
- 05 → Programmeinstellungen (Programme Nr. 36 - 48)

4. Überprüfen Sie, ob der Listenausdruck richtig, und drücken Sie dann die Taste END.
5. Stecken Sie bei offener Frontabdeckung eine Karte ein.
Je nach Programmwahl (3) wird eine Liste gedruckt.



Beispiel der Druckliste: 00

Ausdruck		Beschreibung
000	→	Listennummer
950120 083000	→	Datum Zeit
950131 0500	→	Schlußtag Winterzeit
30 16 01	→	Externes Signal Leerzeile Druckspaltensperre
030501 090501	→	Sommerzeit Beginn Ende (Siehe Anmerkung)
01 50 05	→	Zufallsgenerator (Druckspalte Möglichkeit % Signalzeit)
1234	→	Passwort
00100000	→	DIP-Schalter 1 (1,2,3,...8)
00110000	→	DIP-Schalter 2 (1,2,3,...8) 0: AUS
00000000	→	DIP-Schalter 3 (1,2,3,4) 1: EIN
Die letzten vier Zahlen sind immer 0.		

Anmerkung: 030501 bedeutet folgendes:

- 03: Monat (März)
- 05: Woche (fünfte Woche)
- 01: Wochentag (01: So; 02: Mo.; 03: Di; 04: Mi; 05: Do; 06: Fr; 07: Sa.)

Beispiel der Druckliste: 01

(Ausdruck)	(Beschreibung)
001	→ Listennummer
0101 0102	
0115 0211	
0321 0429	
0503 0504	
0505 0915	Sperrtage (000: nicht spezifiziert)
0923 1010	
1103 1123	
1223 0000	
0000 0000	

Beispiel der Druckliste 02 - 04

(Ausdruck)	(Beschreibung)
002	→ Listennummer
01 01111110 0830 01 2 1	
02 01111110 1730 02 1 1	Von links nach rechts:
03 00000000 0000 00 00	Programm Nr. (01 - 12)
04 00000000 0000 00 00	Wochentag (Sonntag, Montag, Dienstag,
05 00000000 0000 00 00	Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag)
06 00000000 0000 00 00	0: Nicht aktiviert; 1 . aktiviert
07 00000000 0000 00 00	Zeit (Stunde Minute)
08 00000000 0000 00 00	Druckspalte (00 - 22)
09 00000000 0000 00 00	Rot/Schwarz (0: vorherige Einstellung,
10 00000000 0000 00 00	1: schwarz; 2: rot
11 00000000 0000 00 00	externes Signal (0: AUS; 1: EIN)
12 00000000 0000 00 00	(Anmerkung)

Anmerkung:

01 01111110 0830 01 2 1 im Programm 01 bedeutet folgendes:

01:	Programm Nr.1
01111110:	Wochentag (Montag - Freitag)
0830:	Zeit: 8.30 Uhr
01:	Druckspalte (Spalte 1)
2:	Rot/Schwarzdruck (2: rot)
1:	Externes Signal (1: EIN)

Einstellen der Sperrtage

1. Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehschalter auf **PRINT PROHIBITED DAY**.
Oben links auf der Anzeige erscheint eine Zahl (01 - 18), rechts der Sperrtag (Monat-Tag).
Die Zahl (01) blinkt auf.
Sie können nun Eingaben in der Blinkanzeige vornehmen.



2. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl.
3. Wählen Sie einen Sperrtag.
Bewegen Sie mit Hilfe der Tasten LEFT und RIGHT den Cursor in die gewünschte Position, und wählen Sie mit den Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl.
Beispiel: Wenn der 1. Januar ein Sperrtag sein soll, geben Sie 01-01 ein.
4. Überprüfen Sie, ob der Sperrtag richtig eingegeben ist, und drücken Sie dann die Taste END.
5. Einen weiteren Sperrtag können Sie folgendermaßen eingeben:
Gehen Sie mit Hilfe der Tasten LEFT und RIGHT mit dem Cursor auf die Zahl oben in der LCD-Anzeige, und wiederholen Sie die Schritte (2) bis (4).
Wenn ein Sperrtag nicht per Zahl spezifiziert ist, setzen Sie den Monat auf 00.
6. Wenn alle Sperrtage eingegeben sind, überprüfen Sie anhand der Anzeige rechts im Display, ob Monat und Tag richtig eingegeben sind. Korrekturen sind mit den Tasten UP und DOWN möglich.

Einstellen des Wochenprogramms

1. Öffnen Sie die Frontabdeckung, und stellen Sie den Drehschalter auf WEEKLY PROG..
 Links oben in der LCD-Anzeige erscheint eine Programmnummer (01 - 48), unten links wird angezeigt: Rot/Schwarzdruck, externes Signal, und Druckspalte, ganz rechts die Uhrzeit.
 Die Programmnummer blinkt auf.
 Sie können nun Eingaben in der Blinkanzeige vornehmen.



2. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten UP und DOWN die gewünschte Programmnummer aus.
3. Wählen Sie eine Zahl.
 Bewegen Sie mit Hilfe der Tasten LEFT und RIGHT den Cursor in die gewünschte Position, und wählen Sie mit den Tasten UP und DOWN die gewünschte Zahl.
 - Wählen Sie den Wochentag, an dem die Einstellungen ausgeführt werden. Markieren Sie den gewünschten Wochentag (-) mit Hilfe der Tasten LEFT und RIGHT.
 Wenn die Taste UP gedrückt wird, erscheint ein Strich (-), wenn die Taste DOWN gedrückt wird, verschwindet der Strich.
 Beispiel: Um Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag auszuwählen, markieren sie jeweils SO, MO, DI, MI, DO, FR, mit Hilfe der Taste UP.
 - **Rot/Schwarzdruck**
 00 → Beibehalten der vorgegebenen Einstellung
 01 → Druck in schwarz
 02 → Druck in rot
 - **Externes Signal einstellen**
 00 → externes Signal AUS
 01 → externes Signal EIN
 - **Druckspaltenaktivierung**
 00 → nicht aktiviert
 01 - 22 → Die Spalten 1 bis 22 sind aktiviert. (Für die S Karte gelten die Spalten 1 bis 6).

Beispiel: Um einen Ausdruck in rot, mit externem Signal und einem Ausdruck in der Spalte 1 zu erhalten, geben Sie bitte die Zahlen 02 01 01 ein, die dann in der LCD-Anzeige unten links erscheinen.

* Wenn eine Drucksperrung in einer gewünschten Druckspalte aktiviert ist, leuchtet die Anzeige für die gedrückte Spalte auf. Die Anzeige für die gewünschte Spalte leuchtet sofort oder 15 Sekunden nach dem Ausdruck aus.
Um Ausdruck in Druckspalten zu vermeiden, die im Programm nicht enthalten sind, geben Sie bitte nach der Anleitung: "Einstellen der Druckspaltensperre" ein.

4. Wählen Sie die Zeit, in der das nach (3) ausgewählte Programm ausgeführt werden soll.

Aktivieren Sie die Zeitanzeige (Stunde-Minute) mit Hilfe der Tasten LEFT und RIGHT, bis sie aufblinkt. Wählen Sie dann mit den Tasten UP und DOWN die gewünschte Zeit.

Beispiel: Wenn das Programm um 8.30 Uhr ausgeführt werden soll, stellen Sie die Zeit auf 08:30 (24-Stunden-Format).

5. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen, die Ausführzeit und die Wochentage alle richtig eingegeben sind, und drücken Sie dann die Taste END.
6. Um ein weiteres Wochenprogramm einzugeben, bewegen Sie den Cursor mit den Tasten LEFT und RIGHT zu der oberen, linken Zahl und wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6.
7. Wenn alle Einstellungen eingegeben sind, überprüfen Sie, ob die Einstellungen unten links und die Ausführzeit und die Wochentage, die rechts angezeigt werden, richtig sind und ändern die Programmnummer mit Hilfe der Tasten UP und DOWN:
Geben Sie nicht mehrere Programme für die gleiche Zeit oder den gleichen Tag ein.

Funktionen der DIP-Schalter

1. SW 1

DIP-Schalter SW1								Beschreibung
1	2	3	4	5	6	7	8	
-	-	AUS	AUS	-	-	-	-	Druckdisplay: Nur Zeit
-	-	EIN	AUS	-	-	-	-	Druckdisplay: Datum und Zeit
AUS	AUS	AUS	EIN	-	-	-	-	Druckdisplay: Wochentag (Nr. 1) und Datum werden angezeigt.
EIN	AUS	AUS	EIN	-	-	-	-	Druckdisplay: Wochentag (Nr. 2) und Datum werden angezeigt.
AUS	EIN	AUS	EIN	-	-	-	-	Druckdisplay: Wochentag (Engl.) und Datum werden angezeigt.
EIN	EIN	AUS	EIN	-	-	-	-	Druckdisplay: Wochentag (Franz.) und Datum werden angezeigt.
AUS	AUS	EIN	EIN	-	-	-	-	Druckdisplay: Wochentag (Dtsch.) und Datum werden angezeigt.
EIN	AUS	EIN	EIN	-	-	-	-	Druckdisplay: Wochentag (Ital.) und Datum werden angezeigt.
AUS	EIN	EIN	EIN	-	-	-	-	Druckdisplay: Wochentag (Span.) und Datum werden angezeigt.
EIN	EIN	EIN	EIN	-	-	-	-	Druckdisplay: Wochentag (Jap.) und Datum werden angezeigt.
-	-	-	-	AUS	AUS	-	-	Druckdisplay: Uhrzeit (60 Einheiten)
-	-	-	-	EIN	AUS	-	-	Aufgerundet: 1/100 Stunde
-	-	-	-	AUS	EIN	-	-	Aufgerundet: 5/100 Stunde
-	-	-	-	EIN	EIN	-	-	Aufgerundet: 10/100 Stunde
-	-	-	-	-	-	AUS	AUS	Datumdisplay: Jahr-Monat-Tag
-	-	-	-	-	-	AUS	EIN	Datumdisplay: Monat-Tag-Jahr
-	-	-	-	-	-	EIN	AUS	Datumdisplay: Tag-Monat-Jahr
-	-	-	-	-	-	EIN	EIN	Datumdisplay nicht möglich

2. SW 2

1	2	3	DIP-Schalter SW2				7	8	Beschreibung
			4	5	6				
AUS	AUS	AUS	AUS	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 1 (Stromberg: wöchentlich, 1 Seite)
EIN	AUS	AUS	AUS	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 2 (IBM: wöchentlich, 1 Seite)
AUS	EIN	AUS	EIN	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 3 (Simplex: wöchentlich, 1 Seite)
EIN	EIN	AUS	AUS	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 4 (TAB: 22 Zeilen, wöchentlich, 1 S.)
AUS	AUS	EIN	AUS	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 5 (TAB: 16 Zeilen, wöchentlich, 1 S.)
EIN	AUS	EIN	AUS	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 6 (Australien: 22 Zeilen, wöchentl., 1 Seite)
AUS	EIN	EIN	AUS	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 7 (Australien: 16 Zeilen, wöchentl., 1 Seite)
EIN	EIN	EIN	AUS	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 8 (Stromberg, 2-wöchentlich, 1 S.)
AUS	AUS	AUS	EIN	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 9 (IBM: 2-wöchentlich, 1 Seite)
EIN	AUS	AUS	EIN	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 10 (Simplex: 2-wöchentlich, 1 Seite)
AUS	EIN	AUS	EIN	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 11 (Seiko K: monatlich, 1 Seite)
EIN	EIN	AUS	EIN	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 12 (COTINI: monatlich, 1 Seite)
AUS	AUS	EIN	EIN	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 13 (Seiko S: monatlich, 2 Seiten)
EIN	AUS	EIN	EIN	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 14 (BÜRK: monatlich, 2 Seiten)
AUS	EIN	EIN	EIN	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 15 (Kienzle: monatlich, 2 Seiten)
EIN	EIN	EIN	EIN	-	-	-	-	-	Karteneinstellung: Kartentyp 16 (monatlich, 4 Seiten)
-	-	-	-	AUS	-	-	-	-	Druckdisplay: 24 Stunden
-	-	-	-	EIN	-	-	-	-	Druckdisplay: 12 Stunden
-	-	-	-	-	AUS	-	-	-	Hauptuhreinstellung: nicht verw.
-	-	-	-	-	EIN	AUS	-	-	Hauptuhreinstellung: System 1, (Umschaltung in 30 Sekunden)
-	-	-	-	-	EIN	EIN	-	-	Hauptuhreinstellung: System 2, (Umschaltung in 60 Sekunden)

3. SW3

DIP-Schaltereinstellung SW3				Beschreibung
1	2	3	4	
AUS	AUS	AUS	AUS	Gerätnummer: keine
EIN	AUS	AUS	AUS	Gerätnummer: 1
AUS	EIN	AUS	AUS	Gerätnummer: 2
EIN	EIN	AUS	AUS	Gerätnummer: 3
AUS	AUS	EIN	AUS	Gerätnummer: 4
EIN	AUS	EIN	AUS	Gerätnummer: 5
AUS	EIN	EIN	AUS	Gerätnummer: 6
EIN	EIN	EIN	AUS	Gerätnummer: 7
AUS	AUS	AUS	EIN	Gerätnummer: 8
EIN	AUS	AUS	EIN	Gerätnummer: 9
AUS	EIN	AUS	EIN	Gerätnummer: 0
EIN	EIN	AUS	EIN	Einstellung: nicht möglich
AUS	AUS	EIN	EIN	Einstellung nicht möglich
EIN	AUS	EIN	EIN	Einstellung nicht möglich
AUS	EIN	EIN	EIN	Einstellung nicht möglich
EIN	EIN	EIN	EIN	Einstellung nicht möglich

Liste der Wochentage und ihre Nummern

	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Nummer des Wochentags (Sonntag - Samstag)	D1	D2	D3	D4	D5	D6	D7
Nummer des Wochentags (Montag - Sonntag)	D7	D1	D2	D3	D4	D5	D6
Englisch	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Französisch	DI	LU	MA	ME	JE	VE	SA
Deutsch	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA
italienisch	DO	LU	MA	ME	GI	VE	SA
Spanisch	DO	LU	MA	MI	JU	VO	SA
Japanisch							

Einstellen der Zeitkarten

Kartentyp		Anzahl Spalten	Anzahl Zeilen	Breite Spalten	Breite Zeilen	Linker Rand	Unterer Rand	Bemerkungen
1 Wöchentlich	Stromberg	6	7	12mm	6mm	6,5mm	34,5mm	(SEIKOW-7)
2 einseitig	IBM	6	7	12mm	6mm	6,75mm	23,5mm	
3 Horizontal-	Simplex	6	7	14,3mm	7,5mm	5,5mm	14mm	
4 Wöchentlich	TAB	7	22	10,55mm	4,35mm	4mm	27,5mm	(SEIKO W14)
5 einseitig	TAB	7	16	10,55mm	6mm	4mm	22mm	
6 Vertikal-	-	7	22	12mm	4,35mm	7mm	23mm	
7 druck	-	7	16	12mm	6mm	7mm	26mm	
8 2-wöchentlich	Stromberg	6	14	12mm	6mm	7mm	35mm	
9 einseitig	IBM	6	14	12mm	7mm	7mm	23mm	(Solari)
10 Horizontal-	Simplex	6	14	14,3mm	7,5mm	5,5mm	14mm	
11 Monatlich	SEIKO K	6	31	12mm	4mm	7mm	14mm	
12 einseitig, horizontal	COTINI	6	31	12mm	4,35mm	7mm	26mm	(Solari)
13 Monatlich	SEIKO S	6	16	12mm	6mm	7mm	23mm	
14 beidseitig horizontal	BURK	6	16	12mm	6mm	10mm	20mm	
15 Monatlich beidseitig Vertikal	KIENZLE	16	22	6mm	5mm	5mm	23mm	
16 Monatlich 4-seitig Vertikal	-	8	22	10,7mm	4,35mm	6mm	20mm	

4. BEDIENUNGSANWEISUNGEN

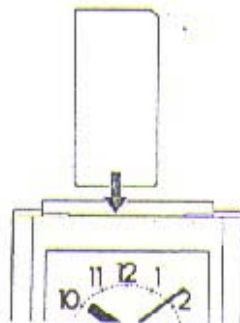
Druckspaltenauswahl

Druckspalten können manuell ausgewählt werden.

1. Drücken Sie die Taste der Druckspalte, die bedruckt werden soll. Die Leuchte oberhalb der Druckspalte leuchtet.



2. Stecken Sie die Karte in den Kartentrichter. Wenn die Karte nicht den genannten Maßen entspricht oder falsch eingesteckt ist, wird sie nicht bedruckt.

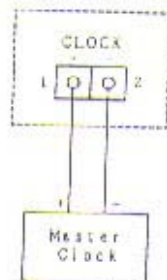


Anmerkungen:

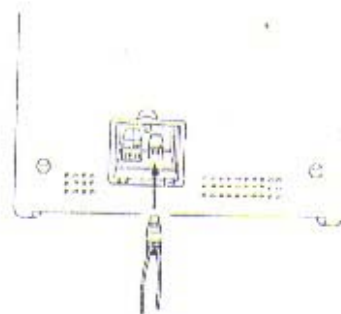
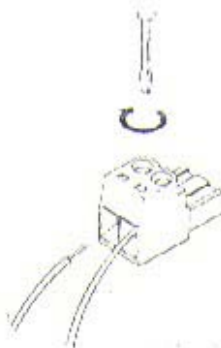
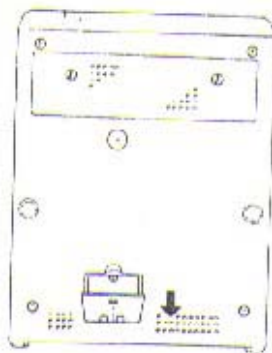
1. Werden Daten in einer Spalte ausgedruckt, die nicht dem gewünschten Programm entsprechen oder werden 15 Sekunden lang keine Daten gedruckt, kehrt der Druckkopf nach dem Drucken automatisch wieder zu der gewünschten Spalte zurück.
2. Ist kein spezielles Programm ausgewählt, wird so lange die gewünschte Spalte bedruckt, bis eine andere Spalte gewählt wurde oder Winterzeit eintritt.
3. Ist ein Tag als Sperrtag eingeben, kann nicht gedruckt werden, bis die Sperre aufgehoben worden ist.
4. Erfolgt die Notstromversorgung bei Stromausfall über den NiCd-Akku, wird dies auf der LCD-Anzeige durch einen Strich (-) unter dem Zeichen □ und das Druckspaltenlicht angezeigt.

5. ANSCHLUSS HAUPTUHR

Öffnen Sie die Rückseite des Zeiterfassungsgerätes, und schließen Sie das Anschlußkabel von der Hauptuhr an den Stecker folgendermaßen an:



30 Sekunden Umschaltung
oder
60 Sekunden Umschaltung



Die Zeit ist definiert als Winterzeit.

Anmerkung:

- 30 Sekunden Umschaltung

Wird das 30-Sekunden-Signal (-V-Seite) nicht erhalten, beträgt der Unterschied zur Hauptuhr 30 Sekunden oder mehr, und die Uhrzeit ist nicht richtig definiert.

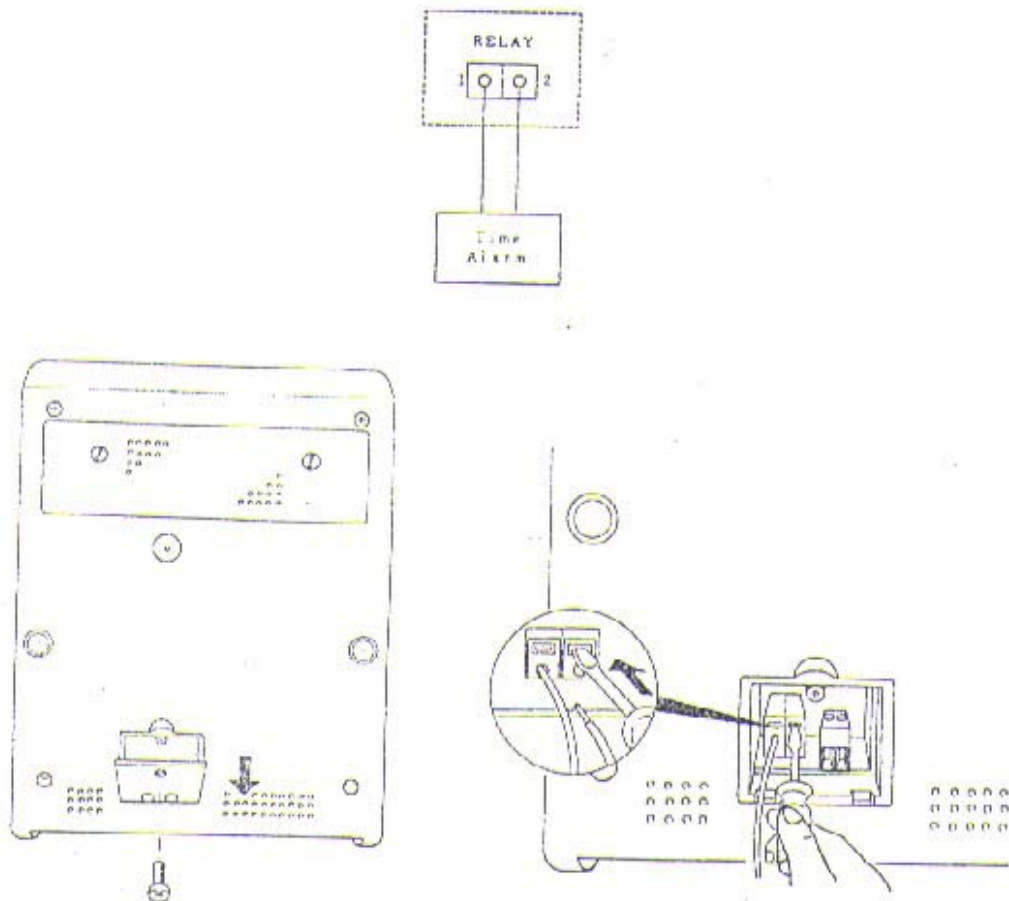
- 60 Sekunden Umschaltung

Wird das Signal für ungerade Zahlen (-V-Seite) nicht erhalten, beträgt der Unterschied zur Hauptuhr eine Minute oder mehr, und die Uhrzeit ist nicht richtig definiert.

Pulsbeschreibung	Eingangsempfindlichkeit
Pulsbreite	0,1 Sekunden oder mehr
Voltzahl	6 bis 32 V

ANSCHLUSS EXTERNES SIGNAL

Öffnen Sie die Rückseite der Stempeluhr, und schließen Sie das Anschlußkabel vom externen Signal an den Stecker folgendermaßen an:



Nennleistung

Wirkleistung
($\cos \varnothing = 1$)
DC 28 V 5 A

Scheinleistung
($\cos \varnothing = 0,4$)
DC 28 V 2,5 A

7. WAND- UND TISCHMONTAGE

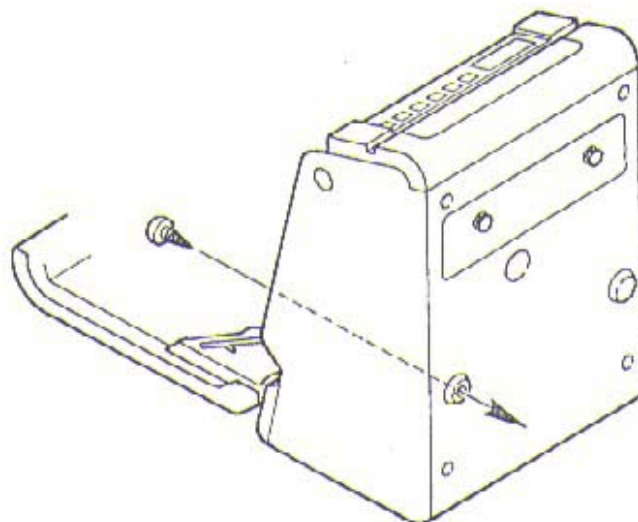
Das Gerät kann mit Hilfe der mitgelieferten Beschläge an einer Wand oder auf einer ebenen Fläche montiert werden.

Wandmontage

1. Befestigen Sie die Beschläge an der Wand.



2. Fixieren Sie die Schrauben an der Rückseite des Geräts in der Nut des Wandbeschlages.
3. Die Stempeluhr kann nun in Betrieb genommen werden. Wenn Sie die Stempeluhr gegen Manipulation oder Diebstahl sichern wollen, schrauben Sie vor der Wandmontage mit einem Schraubenzieher die Abdeckung des gewölbten Teils der Rückwand ab, und sichern es mit der beiliegenden Schraube.



Tischmontage

1. Montieren Sie auf der Unterseite des Geräts mit Hilfe der beiden kleinen Schrauben die Montierplatte.
2. Sichern Sie das Gerät auf dem Tisch mit den beiden großen Schrauben ab.

8. FEHLERSUCHE

Mögliche Fehler

Problem	Überprüfen
• Arbeitet überhaupt nicht. • Die Karte wird nicht eingezogen. • Druckt nicht. • Mischt die Farben.	* Ist das Stromkabel ordnungsgemäß angeschlossen? Voltzahl? * Liegt eine Sperrtag vor? * Ist die Farbbandkassette richtig eingelegt?
• Fehler in Druckposition	* Überprüfen Sie den Kartentyp und Schlußtag. * Ist die Karte gefaltet oder verbogen?

Liste der Fehlercodes

Fehlernummer	Fehlerbeschreibung	Massnahme
E-03	Die Karte ist falsch herum.	Drehen Sie sie um, und stecken Sie sie erneut ein.
E-04	Der Kartentyp ist falsch. (Die Karte ist zu kurz)	Nehmen Sie einen anderen Kartentyp oder verändern Sie die Einstellung der Karte.
E-05	Die Karte wird nicht eingezogen.	Stecken Sie die Karte erneut ein.
E-20	Eine im Wochenprogramm gewünschte Spalte liegt außerhalb des Druckfeldes.	Ändern Sie Wochenprogramm oder Karteneinstellung.
E-30	Der Sensor arbeitet nicht richtig.	Installieren Sie das Farbband richtig.
E-31	Die Karte wird nicht ausgeworfen.	Öffnen Sie die Frontabdeckung und überprüfen Sie, wo die Karte steckenbleibt.

* Wenn ein Fehler trotz Ihrer Maßnahmen immer wieder auftritt, wenden Sie sich an den Händler.

9. TECHNISCHE DATEN

Uhr	Analog (2 Zeiger) und digital (Datum und Zeit)
Genauigkeit	Monatlicher Durchschnittswert ± 10 Sekunden (bei normalen Temperaturen)
Automatische Umstellung am Monatsende	Automatische Umstellung von Wochentagen, Monatsende und Schaltjahr mit ewigem Kalender bis zum Jahr 2089
Farbbandkassette	Zwei Farben (schwarz und rot), handelsübliches Fabrikat
Drucken	
Methode	Matrixdrucker
Farbe	Zwei Farben (schwarz und rot)
Externer Kontakt	Nicht-Volt-Anschluß
Speichererhalt	Fünf Jahre, inklusive Stromausfallzeiten
Druck bei Stromausfall	Kann bis zu 100 Mal (bis zu 24 Stunden) mit einem NiCd-Akku (Option) drucken
Betriebsbedingungen	Temperatur: -5 bis 45°C; Luftfeuchtigkeit: 20% bis 90% (nicht kondensierend) Druckqualität wird nicht garantiert bei Temperaturen unter 5°C.
Abmessung	240 (B) x 327 (H) x 185 (T)
Gewicht	Ungefähr 5 kg

S Karte (beide Seiten)

Rückseite

Figure 1 shows a schematic diagram of a 16x6 inch form. The form is divided into several sections. At the top, there is a header section with fields for 'NO.' and 'NAME'. Below this is a section for 'CLPT' and 'PAY PERIOD ENDING'. The main body of the form is a grid with 16 rows and 6 columns. The columns are labeled 'IN', 'OUT', 'IN', 'OUT', and 'ENDING'. The rows are numbered 1 through 16. The form is labeled 'Form fee' on the left side. Dimensions are given as 16x6 inches, with a 5-inch section at the bottom. A signature line is at the bottom right. A scale bar at the bottom shows dimensions from 7 to 17 inches, with a total length of 86.0 inches.

42

K Karte (eine Seite)

Form free

NO NAME

DEPT

PAY PERIOD ENDING

DATE	REGULAR TIME		Overtime	
	IN	OUT	IN	OUT
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				

Signature

7 12 12 12 12 12 12 12

86.0 ± 0.4

31 x 4

205 ± 0.8

14

4

Anmerkung: Dicke : $0,5 \pm 0,06$ mm

Programmtabelle

Kopieren Sie diese Tabelle, und benutzen Sie sie für Ihr Wochenprogramm.

Schritt	Woch- tag	Uhrzeit	Rot	Schwarz	Ext. Signal	Druck- spalte	Bemer- kungen
01							
02							
03							
04							
05							
06							
07							
08							
09							
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
19							
20							
21							
22							
23							
24							
25							
26							
27							
28							
29							
30							
31							

Step	Day of the Week	Time	Red Printing	Black Printing	Ext. Alarm	Print column	Remarks
32		:					
33		:					
34		:					
35		:					
36		:					
37		:					
38		:					
39		:					
40		:					
41		:					
42		:					
43		:					
44		:					
45		:					
46		:					
47		:					
48		:					